
Module für den Multivan und Schlafen auf dem Pedelec

Space Camper, der auf den VW Bulli spezialisierte Ausbauer aus Darmstadt, überrascht auf der noch bis Sonntag dauernden CMT in Stuttgart gleich zweifach. Präsentiert wird zum einen modulare Einrichtung, die speziell für den neuen VW T7 Multivan maßgeschneidert wurde, zum anderen zeigt das Unternehmen ein Lastenrad, das dank Dach und Schlafbank Camping auf zwei Rädern möglich machen soll. Geschäftsführer Ben Wawra ist in beiden Bereichen zuhause, hat er doch eine ganze Weile im Bulli statt in einer Wohnung gelebt und gearbeitet, und zusammen mit Markus Riese die Pedelec-Manufaktur Riese & Müller zum Erfolg geführt.

Bisher gab es die Space Camper immer als Komplettausbau und als Neufahrzeug. Jetzt bietet der neue Systemausbau mit Modulen für den VW T7 Multivan mit langem Radstand eine sehr individualisierte Ausstattung. Sie heißt Space Camper Modular Serial 7 und kann sowohl für einen bereits vorhandenen T7 oder direkt als Neufahrzeug bestellt werden. Module mit Bettelementen, Schränken, Tische, Heckauszüge und Kochzubehör stehen zur Auswahl. Die Einzelsitze lassen sich, auf dem Schienenboden verschieben und unterschiedlich kombinieren. Alle Module sind einzeln erhältlich und je nach Bedürfnis miteinander kombinierbar. Dabei kann man mit fünf, sechs oder sogar sieben Sitzplätzen unterwegs sein und immer passt noch ein Bett mit hinein.

Das Bettelement bietet für jeden Einzelsitz ein eigenes Bettpolster, das sich zusammen mit dem Sitz bewegt. So kann sich auch nur ein Camper schlafen legen, während die anderen noch zusammensitzen. Hinter dem Vordersitz kann der Schwenktisch montiert werden, der sich in beinahe jede Ecke des Wohnraums verschieben lässt. Rechts und links an den Sitzen der zweiten Sitzreihe dienen Tischboxen als Ablagen und Aufbewahrungsfächer. Sie werden seitlich am Sitz eingehängt und bewegen sich mit diesem vor und zurück. Weiteren Stauraum bieten Boxen, die wahlweise links oder rechts im Kofferraum eingesetzt werden können. In ihnen finden auch zwei Zwölf-Liter-Wasserkartridge Platz, außerdem gibt es eine Metallschublade für Kochzubehör.

Das Herzstück des Modularsystems sind die Heckauszüge die ebenfalls in zwei Breiten (40 und 60 Zentimeter) zu haben sind. In den Kofferraum des neuen Multivan passen bis zu drei 40er- und bis zu zwei 60er-Elemente. Sie lassen sich mit einer Heckküche und einer Kühlbox ausstatten. Zur Küche gehören ein ausziehbares Faltwaschbecken sowie ein Kocher und eine integrierte Brausehalterung ermöglicht spendet Frischwasser beim Kochen und Spülen. Weiteres Zubehör für den neuen Multivan Fenstertasche und die Verdunkelung von Fahrerhaus und Schiebetür sowie ein Duschvorhang gehören dazu. Das Basispaket mit Bettpolster, Tisch und Tischboxen kostet für den fünfsitzigen Multivan 3999 Euro.

Das Camping-Fahrrad von Space Camper stammt natürlich aus dem Hause Riese & Müller, hat einen Lastenkorb und einen elektrisch unterstützten Antrieb. Ein solider Ständer sorgt beim Abstellen für Stabilität, so dass man auf der Plattform schlafen kann. Für das Dach gibt es auch Seitenwände, so dass aus dem Bike ein schmales Zelt wird. Weiteres Zubehör sind ein Kocher und ein Wassersack. Ob das Camping-Radl, für das noch kein Preis genannt wird, ein Erfolg wird, sei dahin gestellt. Denn der klassische Rad-Tourist bleibt während der Nacht lieber auf dem Boden und nutzt dafür die traditionellen Ausrüstungen wie Schlafsack, Zelt und Liegematte. (Michael Kirchberger/cen)

Bilder zum Artikel



Space Camper Modular Serial 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Space Camper



Space Camper Modular Serial 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Space Camper



Space Camper Modular Serial 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Space Camper



Space Camper Modular Serial 7.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Space Camper



Camping-Lastenrad von Space Camper.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Space Camper



Camping-Lastenrad von Space Camper.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Space Camper
